Unsere Gruppenarbeit zeichnete sich durch eine effektive Aufgabenteilung und Zusammenarbeit aus. Jedes Teammitglied hatte spezifische Zuständigkeiten, die zu einem reibungslosen Arbeitsablauf beitrugen.

Iris war hauptsächlich für den Import der Daten und das Filtern zuständig. Sie verfügte über das notwendige Fachwissen, um die fehlenden Daten zu identifizieren und diese zu filtern. Zusätzlich übernahm sie die Organisation der Gruppenarbeit, was die Erstellung der Präsentation und das Führen des Journals umfasste. Ihre Organisationsfähigkeiten waren von unschätzbarem Wert und trugen dazu bei, dass wir den Überblick behielten und effektiv arbeiten konnten.

Chantal und Riccardo waren für die restlichen Aufgaben verantwortlich. Chantal trug wesentlich zur Programmierung und Implementierung des Projekts bei. Riccardo wiederum spielte eine entscheidende Rolle bei der Entwicklung des Codes. Seine Beiträge waren geprägt von wichtigen Erkenntnissen, die er in den Code integrierte, um eine optimale Funktionalität sicherzustellen.

Zusätzlich zu den individuellen Zuständigkeiten haben wir alle gemeinsam an der Reflektion der Arbeit mitgewirkt. Wir haben regelmässige Treffen abgehalten, um den Fortschritt zu besprechen und potenzielle Probleme frühzeitig anzugehen. Dabei haben wir das Journal genutzt, um unsere Ziele festzulegen, die nächsten Schritte zu planen und wichtige Erkenntnisse zu dokumentieren. Dieses Journal, das von Iris geführt wurde, war ein wertvolles Instrument, das dazu beitrug, dass wir unseren Zeitplan einhalten und effektiv zusammenarbeiten konnten.Das Journal diente auch als Referenzpunkt für unseren Zeitplan. Wir konnten die Fortschritte dokumentieren, den Arbeitsaufwand einschätzen und den Projektzeitplan aktualisieren. Es half uns, den Überblick über unsere Arbeit zu behalten und sicherzustellen, dass wir die geplanten Meilensteine rechtzeitig erreichten.

Die regelmässigen Treffen und Besprechungen, ermöglichten uns eventuelle Probleme oder Herausforderungen frühzeitig zu erkennen und gemeinsam Lösungen zu finden. Dadurch konnten wir Engpässe vermeiden und die Effizienz unserer Arbeitsabläufe verbessern. Insgesamt hat die ständige Kommunikation im Team massgeblich dazu beigetragen, dass wir unsere Ziele einhalten konnten.

Wir waren alle zu Beginn der Arbeit etwas unsicher, da wir uns zunächst über das genaue Verständnis der geforderten Aufgaben klarwerden mussten. Dies führte dazu, dass wir zu Beginn viel Code geschrieben haben, der verworfen werden musste. Es war frustrierend, aber es war ein notwendiger Schritt, um das Wissen für die Umsetzung zu erarbeiten und die Aufgabenstellungen richtig zu verstehen. Sobald wir dieses Verständnis erreicht hatten, konnten wir richtig loslegen und mit dem Programmieren beginnen.

In Bezug auf die Zusammenarbeit hatten wir das Glück, eine wirklich gute Gruppe zu haben. Wir waren alle motiviert und zogen an einem Strang. Es gab keine Notwendigkeit, jemanden dazu zu bringen, etwas zu tun, da jeder individuell an der Arbeit weitergearbeitet hat. Die Kommunikation war schnell und effektiv, und jeder hat immer zeitnah auf Nachrichten geantwortet. Das hat dazu beigetragen, dass wir uns gegenseitig unterstützt und motiviert haben. Es war klar, dass jedem Teammitglied die Arbeit wichtig war und dass wir alle ein gemeinsames Ziel hatten.

Ursprünglich hatten wir uns auf eine bestimmte Rollenverteilung geeinigt, bei der wir die Aufgaben auf Personen und auf Wochen aufgeteilt haben. Im Laufe der Arbeit haben wir jedoch unseren eigenen Rhythmus gefunden und konnten gemeinsam voranschreiten. Jeder hat seinen Teil programmiert, überarbeitet und dokumentiert. Es gab eine gute Balance zwischen individueller Arbeit und gemeinsamer Zusammenarbeit.

In Bezug auf die Einschätzung der individuellen Beiträge sind wir der Meinung, dass die Arbeit ziemlich gleichmässig aufgeteilt wurde. Diese Aufgabenaufteilung ergab sich spontan und war das Ergebnis von Ressourcen, Kenntnissen und persönlichen Stärken jedes Teammitglieds.

Insgesamt waren wir mit unserer Gruppenarbeit zufrieden. Trotz einiger anfänglicher Schwierigkeiten konnten wir uns gut zusammenfinden und effektiv zusammenarbeiten. Jeder hat seinen Beitrag geleistet, und wir sind stolz auf das Ergebnis, das wir als Team erreicht haben. Diese Erfahrung hat uns gezeigt, wie wichtig klare Kommunikation, gegenseitige Unterstützung und Flexibilität in einer Gruppenarbeit sind.